

Wasser Nord



Antrag

- auf einen Hausanschluss zur Trinkwasserversorgung -
- auf Veränderung eines vorhandenen Hausanschlusses -

Wasser Nord GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 5 – 7
16540 Hohen Neuendorf
Tel.: 03303/ 5321 – 0

1. Grundstück:

PLZ, Ort, Ortsteil

Straße, Hausnummer

Ergänzungen zur Grundstücksangabe

2. Grundstückseigentümer/ Erbbauberechtigter:

Vor- und Nachname (Bei juristischen Personen bitte mit vollständigen Firmennamen)

PLZ, Ort, Ortsteil

Straße, Hausnummer

Telefonnummer, E-Mail (für Rückfragen notwendig)

3. Adressat - nur auszufüllen wenn dieser vom Grundstückseigentümer abweicht

Vor- und Nachname (Bei juristischen Personen bitte mit vollständigen Firmennamen)

PLZ, Ort, Ortsteil

Straße, Hausnummer

4. Antragsgegenstand

Herstellung eines Wasseranschlusses

Veränderung eines vorhandenen Wasseranschlusses

Verstärkung eines vorhandenen Anschlusses

Kundennummer: _____

5. Standard Hausanschluss in PE-HD für

Einfamilienhaus

Doppelhaushälfte/ Reihenhaus

Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten (Bitte das Zusatzblatt beachten.)



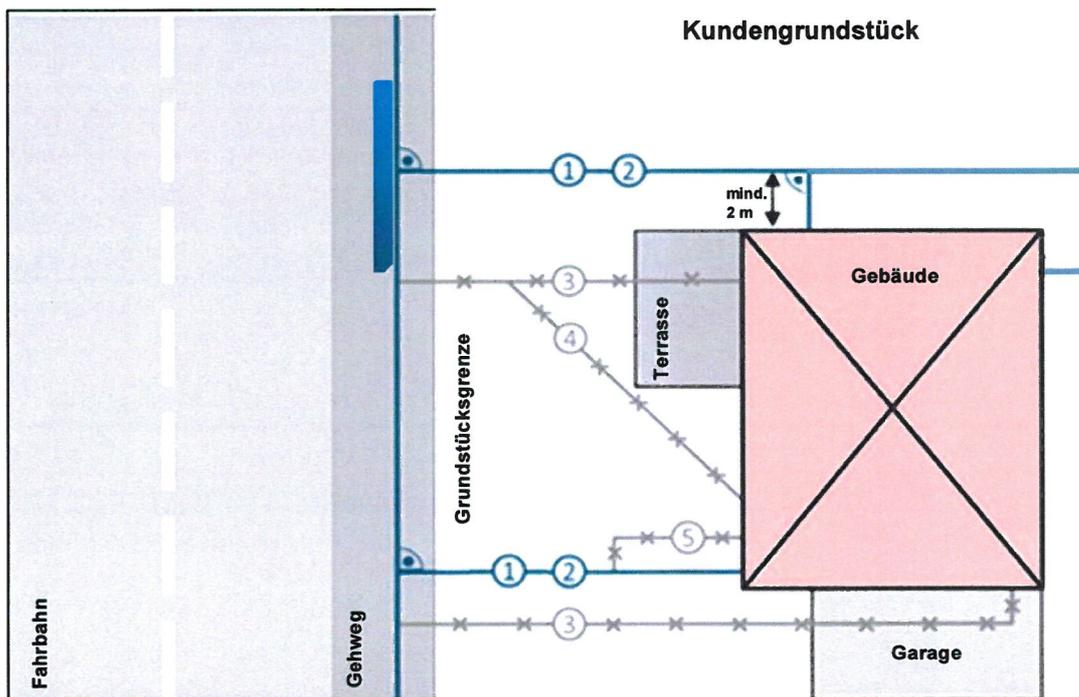
Trinkwasserhausanschluss

Vorgaben für den Leitungsverlauf:

- 1 Die Hausanschlussleitung ist auf kürzestem Weg in das Gebäude zu führen. Sie muss deshalb im rechten Winkel zur Straße / Grundstücksgrenze verlaufen. Akzeptiert werden Abwinklungen von 90° zur Hauseinführung.
- 2 Die Hausanschlussleitung darf maximal 40 m lang sein. (darüber: druckwasserdichter Schacht an der Grundstücksgrenze zum öffentlichen Straßenland) Bei einer Parallelverlegung zu baulichen Anlagen ist ein Mindestabstand von 2 m einzuhalten. Bauseits bedingte Unterschreitungen dieses Mindestabstandes bis minimal 1 m erfordern zwingend die Verlegung im Schutzrohr.

Die Hausanschlussleitung darf nicht...

- 3 ... (später) überbaut werden, damit sie jederzeit zugänglich ist und es im Falle einer Havarie zu keiner Unterspülung (Schäden) kommt.
- 4 ... schräg über das Kundengrundstück geführt werden (keine Nachvollziehbarkeit des Leitungsverlaufs).
- 5 ... darf nicht mehrfach abgewinkelt verlegt werden (keine Nachvollziehbarkeit des Leitungsverlaufs).



In allen von diesen Vorgaben abweichenden Fällen ist an der Grundstücksgrenze ein druckwasserdichter Wasserzählerschacht (siehe Werknorm WN225) zu errichten.